

Fachserie 2 / Reihe 5

UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN

Gewerbeanzeigen

Oktober 2002

Statistisches Bundesamt
Bibliothek

08-13571

Herausgeber: Statistisches Bundesamt

— **METZLER** —
POESCHEL

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

**Fachliche Informationen
zu dieser Veröffentlichung:**

Gruppe VI B, Brigitte Saling
Tel.: 06 11 / 75 26 00
Fax: 06 11 / 75 39 66
brigitte.saling@destatis.de

**Allgemeine Informationen
zum Datenangebot:**

Informationsservice,
Tel.: 06 11 / 75 24 05
Fax: 06 11 / 75 33 30
info@destatis.de
www.destatis.de

**Veröffentlichungskalender
der Pressestelle:**
www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im März 2003

Preis: EUR 2,67 [D]

Bestellnummer: 2020500-02110

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2003

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Vertriebspartner: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Tel.: 0 70 71 / 93 53 50
Fax: 0 70 71 / 93 53 35
www.s-f-g.com
destatis@s-f-g.com



Zeitreihenservice

In unserer Datenbank STATIS-BUND sind Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet (www.destatis.de/zeitreih) bezogen werden.

Schwerpunktthemen:

- Produzierendes Gewerbe
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Preise
- Löhne und Gehälter
- Erwerbstätigkeit
- Bevölkerung
- Binnen- und Außenhandel
- Bautätigkeit

Nutzungsmöglichkeit:

- Datenrecherche kostenfrei
- Datenabruf als registrierter Kunde
Anmeldung und Preisregelung über
www-zr.destatis.de/cgi-bin/regmeg.pl
- Datenbanksegmente außerdem verfügbar als
STATIS-CD-ROM (halbjährliche Ausgabe),
Informationen und Demo-CD-ROM über

Das komplette Datenbestandsverzeichnis finden Sie als kostenloses Download unter:
www-zr.destatis.de/dbv/dbv.htm

Informationen:

Telefon: 06 11 / 75 45 55

E-Mail: statistat@destatis.de



Statistik-Shop

Über den Statistik-Shop stehen rund um die Uhr Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Download sofort zur Verfügung. Außerdem können diverse Printprodukte, CD-ROMs bzw. Diskettenpakete online bestellt werden unter www.destatis.de/shop.

Downloads-Themenauswahl:



- Gebiet, Bevölkerung, Erwerbstätigkeit, Wahlen
- Bildung, Sozialleistungen, Gesundheit, Rechtspflege
- Wohnen, Umwelt
- Wirtschaftsbereiche
- Außenhandel, Unternehmen, Handwerk
- Preise, Verdienste, Einkommen und Verbrauch
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche und umweltökonomische Gesamtrechnungen
- Sonderbereiche
- Klassifikationen

Bücher, Fachserien, CD-ROMs:



- Jahrbücher
- Fachserien zu den einzelnen Bereichen
- Schriftenreihe „Im Blickpunkt“
- Thematische Veröffentlichungen
- Gutachten für Umweltfragen
- Gutachten zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung
- Organisations- und Methodenfragen
- Klassifikationen
- CD-ROMs und Diskettenpakete
- Gesamtkatalog

Informationen:

Telefon: 06 11 / 75 45 55

E-Mail: shop-produkte@destatis.de

Inhalt

	Seite
Textteil	
1 Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik	4
2 Gewerbeanzeigen im Oktober 2002	5
Tabellenteil	
1 Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Gewerbeanzeigen in Deutschland	6
1.2 Gewerbeanzeigen in den neuen Ländern und Berlin-Ost	6
2 Gewerbeanmeldungen	
2.1 Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Oktober 2002	7
2.2 Gewerbeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im Oktober 2002	8
3 Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im Oktober 2002	9
4 Gewerbeabmeldungen	
4.1 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Oktober 2002	10
4.2 Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im Oktober 2002	11
5 Gewerbeanmeldungen	
5.1 Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen Januar bis Oktober 2002	12
5.2 Gewerbeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern Januar bis Oktober 2002	13
6 Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern Januar bis Oktober 2002	14
7 Gewerbeabmeldungen	
7.1 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen Januar bis Oktober 2002	15
7.2 Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern Januar bis Oktober 2002	16

Gebietsstand

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand
der Bundesrepublik Deutschland seit dem 3.10.1990.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer DI 2 veröffentlicht.

1 Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik

Aufgabe der Gewerbeanzeigenstatistik ist es, das Meldegeschehen in seiner Gesamtheit darzustellen und damit Aufschlüsse über Gründungen und Stilllegungen von Unternehmen und Betrieben zu gewinnen.

Ab Berichtsmonat Januar 2000 wurden in den Tabellen folgende Änderungen vorgenommen:

1. In den Tabellen 2.1 und 2.2 (Gewerbeanmeldungen) wird die Bezeichnung „Echte Neuerrichtung“ durch die Bezeichnung „Betriebsgründung“ ersetzt; der Begriff bleibt in seinem Inhalt unverändert (siehe 1.3).
2. In den Tabellen 4.1. und 4.2 (Gewerbeabmeldungen) wird „Teilweise Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes“ nicht mehr gesondert nachgewiesen. Diese Position ist ab Januar 2000 Bestandteil der „Betriebsaufgaben“, die nunmehr die frühere Bezeichnung „Stilllegung eines echten Betriebes“ ersetzt.

Ab Berichtsmonat Januar 2001 entfällt der Nachweis der Gewerbeummeldungen nach Wirtschaftszweigen – bisherige Tabelle 3.1.

1.1 Rechtsgrundlage und Erhebungsmethode

Das „Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften“ vom 23.11.1994 (siehe BGBl. I, S. 3475 ff.) ordnet ab 1996 die Durchführung einer einheitlichen Gewerbeanzeigenstatistik als Bundesstatistik an. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die nach § 14 der Gewerbeordnung (GewO) jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle den zuständigen Behörden anzeigen müssen. Sie erfüllen ihre statistische Auskunftspflicht durch Erstattung dieser Anzeige bei den zuständigen Behörden, die diese Angaben an die statistischen Ämter der Länder übermitteln. Dieser Anzeigepflicht ist mit drei verschiedenen Meldeformularen nachzukommen, unterschieden nach Anmeldungen, Ummeldungen oder Abmeldungen.

Eine Anmeldung ist abzugeben bei

- einer Neuerrichtung,
- der Übernahme eines Betriebes durch Kauf, Pacht, Erbe, der Änderung der Rechtsform und Eintritt eines Gesellschafters,
- Zuzug aus einem anderen Meldebezirk.

eine Ummeldung bei

- Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit sowie bei der
- Verlegung innerhalb des Meldebezirks.

eine Abmeldung bei

- vollständiger Aufgabe des gesamten Gewerbebetriebes,
- teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes,
- Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes wegen Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform und Austritt eines Gesellschafters,
- Verlagerung in einen anderen Meldebezirk.

Im Statistischen Bundesamt werden die Angaben der Länder zum Bundesergebnis zusammengefasst.

1.2 Gegenstand der Statistik

Als Gewerbe gilt jede erlaubte selbstständige Tätigkeit, die auf Dauer angelegt ist und mit der Absicht der Gewinnerzielung betrieben wird. Die Tätigkeiten, die der Gewerbeordnung unterliegen, regelt § 6 der GewO. Ausgenommen von der Anzeigepflicht sind die sog. Urproduktion (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Garten- und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe (z.B. Ärzte, Rechtsanwälte,

Notare, Wirtschaftsprüfer, wissenschaftliche und künstlerische oder schriftstellerische Tätigkeiten), Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens. Wird aber eine dieser nichtgewerblichen Tätigkeiten in Verbindung mit einer Gewerbetätigkeit ausgeübt, kommen die allgemeinen Bestimmungen der GewO zur Anwendung.

1.3 Definitionen

Hauptniederlassung: Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung: Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbstständige Zweigstelle: Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z.B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

Betriebsgründung: Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt.

Sonstige Neuerrichtung: Gründung einer Hauptniederlassung durch einen Kleingewerbetreibenden, die nach Art und Umfang keinen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufmann/frau). Der Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neuerrichtung.

Mit der Unterscheidung „Betriebsgründung“ und „Sonstige Neuerrichtung“ lässt sich das Gründungsgeschehen nur näherungsweise bestimmen, da die dieser Einteilung zu Grunde liegenden Angaben sich auf den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Dies gilt insbesondere für die Angaben zu den beschäftigten Arbeitnehmern. Die Frage nach deren Anzahl bleibt bei der Anmeldung häufig unbeantwortet. Fehlt diese Angabe, wird zur Bestimmung der „sonstigen Neuerrichtungen“ davon ausgegangen, dass der Gewerbetreibende keine Arbeitnehmer beschäftigt. Dies dürfte nicht immer zutreffen, mit der Folge, dass in diesen Fällen die Anzahl der „Betriebsgründungen“ zu niedrig, diejenigen der „sonstigen Neuerrichtungen“ hingegen zu hoch ausgewiesen wird. Ein den „sonstigen Neuerrichtungen“ zugeordneter Betrieb kann später durchaus größere wirtschaftliche Aktivitäten entfalten und wäre dann als „Betriebsgründung“ anzusehen. Aus den genannten Gründen veröffentlichen derzeit nicht alle Bundesländer diese getrennte Darstellung.

Betriebsaufgabe: Vollständige Aufgabe eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle), der von einer natürlichen Person oder einer juristischen Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Die Unterscheidung der Abmeldungen in „Betriebsaufgabe“ und „Aufgabe eines Kleingewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit“ ist aus den oben für die Gewerbeanmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise möglich.

2 Gewerbeanzeigen im Oktober 2002

Im Oktober 2002 wurden in Deutschland 60 538 Gewerbe angemeldet. In 82 % der Fälle wurde dabei eine Neuerrichtung eines Betriebes oder Unternehmens angezeigt. Weitere 13 % der Gewerbetreibenden teilten den zuständigen Behörden mit, dass sie entweder einen Betrieb übernommen haben, Gesellschafter eingetreten sind oder sich die Rechtsform geändert hat. Die übrigen Meldungen stammten von Gewerbetreibenden, die infolge der Verlagerung des Betriebes aus einem anderen Meldebezirk zugezogen sind. Die Zahl der Neuerrichtungen ist nicht mit den Existenzgründungen gleichzusetzen. Von den 49 568 Neuerrichtungen erfüllten nur 30 % die statistischen Bedingungen als "Betriebsgründung" eingestuft zu werden (siehe Definitionen). Alle übrigen Neuerrichtungen betrafen das Kleingewerbe und Nebenerwerbstätigkeiten.

31 % der Gewerbeanmeldungen betraf den Handel einschließlich der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen, 9 % das Gastgewerbe und 48 % alle übrigen Formen von Dienstleistungen. Zusammengenommen stammten damit 88 % der Gewerbeanmeldungen von Dienstleistungsbetrieben im weitesten Sinne. 7 % der Gewerbebetriebe gaben an, im Baugewerbe tätig zu sein und 4 % der gemeldeten Betriebe hatten ihren Schwerpunkt im Verarbeitenden Gewerbe. Mehr als drei Viertel der Anmeldungen wurden von Einzelunternehmerinnen oder -unternehmern vorgenommen, die zu 86 % die deutsche Staatsangehörigkeit besaßen. Von den übrigen Gewerbetreibenden dieser Rechtsform hatten 3,8 % die türkische Staatsangehörigkeit, 1,4 % die italienische und 1,0 % die griechische. 12 % aller Anmeldungen stammten von GmbHs und 4,9 % von Gesellschaften bürgerlichen Rechts.

Für die ersten zehn Monate des Jahres 2002 summiert sich die Zahl der Gewerbeanmeldungen auf 610 267 die zu 91 % eine Hauptniederlassung betrafen. Insbesondere bei vielen Kleingewerbetreibenden dürfte die Hauptniederlassung mit der Wohnung identisch sein. Mehr als die Hälfte aller Anmeldungen konzentriert sich auf die 3 Länder Nordrhein-West-

falen, Bayern und Baden-Württemberg. In den neuen Ländern wurden von Januar bis Oktober 2002 90 678 Gewerbe angemeldet, das waren 5,3 weniger als im entsprechenden Zeitraum 2001.

In 15 510 Fällen wurde im Oktober 2002 die Ummeldung eines Gewerbebetriebes vorgenommen. In 48 % der Fälle wurde die Verlegung des Unternehmens bzw. des Betriebes innerhalb des Meldebezirks mitgeteilt. Bei weiteren 44 % war die Veränderung der ausgeübten Tätigkeit Anlass für die Ummeldung. In den übrigen Fällen kam beides zusammen. Von Januar bis Oktober 2002 gingen bei den Gewerbeämtern 149 974 Ummeldungen ein.

Bei den Gewerbeämtern wurden im Oktober 2002 53 342 Gewerbeabmeldungen verzeichnet. Beim überwiegenden Teil der Abmeldungen (78 %) handelt es sich um die Mitteilung, dass das Unternehmen oder der Betrieb aufgegeben wurde. Bei weiteren 14 % bestand das Unternehmen weiter, da die Eigentümer die Firma entweder verkauften, vererbten oder ein Gesellschafter seinen Austritt erklärte oder die alte Rechtsform abgemeldet wurde, wobei die neue Rechtsform neu angemeldet werden musste. In den übrigen Fällen meldeten sich die Gewerbetreibenden ab, weil sie in den Bereich einer anderen Gewerbeldebehörde zogen. Von Januar bis Oktober 2002 wurden 530 052 Gewerbebetriebe abgemeldet. Davon entfielen 87 065 Abmeldungen auf die neuen Länder. Damit wurden 5,8 % weniger Abmeldungen verzeichnet als im entsprechenden Zeitraum 2001.

Die Verteilung der Abmeldungen nach der wirtschaftlichen Tätigkeit und der Ummeldungen und Abmeldungen nach der Rechtsform weist keine signifikanten Unterschiede zu den Strukturen der Anmeldungen auf.

In den Monaten Januar bis Oktober 2002 sind bei den Gewerbeämtern 1 290 293 Gewerbeanzeigen entgegengenommen worden. Davon entfielen 209 059 auf die neuen Länder.

1 Zusammenfassende Übersichten

1.1 Gewerbeanzeigen in Deutschland

Jahr/Monat	Anmeldungen		Ummeldungen		Abmeldungen	
	Insgesamt	dar.: Neuerrichtungen ¹⁾	Insgesamt	dar.: Veränderung der Betriebstätigkeit	Insgesamt	dar.: Aufgabe ²⁾
1996	780 013	629 172	170 004	87 261	647 889	501 899
1997	802 935	642 596	178 395	80 313	681 864	517 165
1998	811 377	647 794	184 818	79 989	696 214	527 845
1999	780 935	623 084	185 330	81 374	706 763	541 672
2000	755 172	600 695	181 132	77 272	662 743	499 639
2001	728 978	583 896	172 719	75 351	645 161	493 289
2002 Januar	71 403	55 483	16 693	7 341	73 167	56 070
Februar	60 138	48 495	14 698	6 508	53 296	41 079
März	63 898	51 232	15 289	6 953	53 841	41 438
April	64 660	52 132	16 556	7 550	52 484	40 431
Mai	57 818	47 248	14 110	6 573	46 786	36 526
Juni	55 962	45 696	13 756	6 437	48 942	38 200
Juli	59 343	48 060	14 981	6 765	51 494	39 735
August	56 832	46 356	14 100	6 442	47 858	36 942
September	59 675	48 815	14 281	6 445	48 842	38 050
Oktober	60 538	49 568	15 510	6 838	53 342	41 834

1) Betriebsgründungen und sonstige Neuerrichtungen, ohne Zuzüge.

2) Ohne Verlagerungen; einschließlich Aufgabe einer Zweigniederlassung oder unselbstständigen Zweigstelle (also einschl. "teilweise Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes").

1.2 Gewerbeanzeigen in den neuen Ländern und Berlin-Ost*)

Jahr	Anmeldungen		Abmeldungen	
	Insgesamt	dar.: Handel und Gastgewerbe	Insgesamt	dar.: Handel und Gastgewerbe
1990	281 096	136 878	26 694	12 455
1991	292 997	138 009	99 767	48 091
1992	214 316	98 822	120 768	62 316
1993	190 032	85 767	119 557	60 757
1994	170 782	74 069	119 300	59 251
1995	170 204	73 373	131 187	65 262
1996	133 582	59 070	111 283	55 324
1997	133 931	58 247	113 858	55 778
1998	135 657	55 984	116 953	54 757
1999	127 552	50 340	115 900	52 938
2000	117 450	45 894	112 931	51 062
2001	112 557	42 794	111 407	48 345

*) Ab 1996 ohne Berlin-Ost.

2 Gewerbeanmeldungen
2.1 Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen
Oktober 2002

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbeanmeldungen insgesamt 2)	Betriebsgründung 3)		Sonstige Neuer-richtung 4)	Zuzug 5)		Übernahme	
			Haupt-nieder-lassung	Zweig-nie-derlassung bzw. unselb-ständige Zweigstelle		Haupt-nieder-lassung	Zweig-nie-derlassung bzw. unselb-ständige Zweigstelle	Haupt-nieder-lassung	Zweig-nie-derlassung bzw. unselb-ständige Zweigstelle
A	Land-u.Forstwirtschaft ...	723	111	10	526	37	-	37	2
D	Verarbeitendes Gewerbe ...	2 533	742	233	907	184	5	347	115
15	Ernährungsgewerbe	297	64	44	66	6	-	81	36
16	Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-
17	Textilgewerbe	76	14	17	32	8	-	5	-
18	Bekleidungsgewerbe	81	13	5	50	3	-	9	1
19	Ledergewerbe	6	2	-	2	1	-	1	-
20	Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln)	106	32	3	45	2	-	24	-
21	Papiergewerbe	18	2	2	8	1	-	5	-
22	Verlags-, Druckgewerbe, Ver- vielfältigung	393	106	20	187	42	-	35	3
23	Kokerei, Mineralölverarbei- tung, H.v.Brutstoffen	-	-	-	-	-	-	-	-
24	Chemische Industrie	61	27	4	12	10	1	5	2
25	H.v.Gummi-u.Kunststoff- waren	68	28	5	13	10	-	12	-
26	Glasgewerbe, Keramik, Ver- arb.v.Steinen u.Erden ...	119	25	14	30	5	-	11	34
27	Metallerzeugung u.-bearbeitung	27	12	2	7	2	-	2	2
28	H.v.Metallerzeugnissen ...	394	127	21	162	23	2	55	4
29	Maschinenbau	245	90	38	59	16	-	32	10
30	H.v.Büromesch., DV-Gerät. u.-Einr.	24	9	3	8	1	-	2	1
31	H.v.Geräten d.Elektriz. erzg.,-verteilung u.ä. ..	72	25	12	18	5	-	10	2
32	Rundfunk-, Fernseh-u. Nachrichtentechnik	51	14	9	13	4	2	8	1
33	Medizin-, Meß-, Steuer-u. Re- gelungstechnik, Optik	156	66	16	26	17	-	22	9
34	H.v.Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	13	5	4	1	1	-	2	-
35	Sonst.Fahrzeugbau	18	10	1	5	2	-	-	-
36	H.v.Möbeln, Schmuck, Musik- instr., Sportger.usw.	255	55	10	147	20	-	19	4
37	Recycling	53	16	3	16	5	-	7	6
F	Baugewerbe	4 226	1 473	164	1 978	294	7	283	27
G	Handel; Instandh.u.Rep.v. Kfz u.Gebrauchsgütern ...	18 768	2 716	2 039	10 699	743	35	1 838	698
50	Kfz-Handel; Instandh.u. Rep.v.Kfz; Tankstellen ...	1 921	313	164	1 069	77	2	240	56
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh.Kfz)	4 109	751	266	2 526	271	10	217	68
52	Eh.(oh.Handel m.Kfz u. Tankst.); Rep.v.Geb.glt. .	12 738	1 652	1 609	7 104	395	23	1 381	574
H	Gastgewerbe	5 391	693	210	1 457	33	3	2 833	162
I	Verkehr u.Nachrichten- Übermittlung	2 853	504	182	1 719	166	5	198	79
J	Kredit-u.Versicherungs- gewerbe	3 540	214	131	2 884	243	5	48	15
67	Kredit-u.Versiche- rungsnihilfsgewerbe	3 397	201	101	2 802	238	5	45	5
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm.bewegl.Sachen usw. ..	15 826	3 124	699	10 344	998	21	536	104
70	Grundstücks-u. Wohnungswesen	1 421	538	92	557	139	2	82	11
71	Verm.bewegl.Sachen oh.Bedienungspersonal ...	452	95	56	223	16	1	47	14
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken	2 361	397	78	1 614	192	5	67	8
73	Forschung u.Entwicklung ..	69	34	11	13	5	-	5	1
74	Erbrg.v.Dienstleistungen Überwiegend f.Untern.	11 523	2 060	462	7 937	646	13	335	70
0	Erbringung sonst.öff. u.persönl.Dienst- leistungen	5 065	771	249	3 360	198	3	381	103
B,C,E, M,N	Übrige Wirtschafts- zweige 6)	1 613	292	136	1 001	46	6	79	53
A-K,M-0	Insgesamt	60 538	10 640	4 053	34 875	2 942	90	6 580	1 358

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 4) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 5) Aus dem Bereich einer anderen Gewerbeanzeigebehörde. - 6) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

2 Gewerbeanmeldungen
2.2 Gewerbeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern
Oktober 2002

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbean- meldungen insge- samt 1)	Betriebsgründung 2)		Sonstige Neuer- richtung 3)	Zuzug 4)		Übernahme	
		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft	220	88	43	-	13	-	65	11
Kommanditgesellschaft	166	58	35	-	10	-	28	35
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	1 287	491	370	-	44	9	163	210
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	2 952	2 216	125	17	100	4	455	35
Aktiengesellschaft	327	87	122	-	16	4	25	73
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	7 294	3 687	1 611	-	650	38	707	601
Genossenschaft	44	4	24	-	1	-	1	14
Sonstige Rechtsformen 5)	380	157	159	-	8	7	26	23
Einzelunternehmen	47 868	3 852	1 564	34 858	2 100	28	5 110	356
darunter mit Staatsangehörigkeit								
deutsch	41 391	3 359	1 384	30 719	1 932	26	3 663	308
französisch	76	6	-	57	3	-	10	-
griechisch	490	34	5	270	11	-	167	3
italienisch	674	56	12	390	21	-	190	5
niederländisch	111	4	8	84	3	-	11	1
spanisch	56	2	2	43	4	-	5	-
türkisch	1 828	126	50	1 106	32	-	497	17

nach Ländern

Baden-Württemberg	7 836	1 378	447	4 321	470	11	1 033	176
Bayern	10 055	1 516	511	6 044	759	21	1 046	158
Berlin	3 538	711	245	1 984	47	-	461	90
Brandenburg	1 491	355	150	776	43	6	122	39
Bremen	491	94	25	302	1	-	57	12
Hamburg	1 808	339	106	1 046	35	-	242	40
Hessen	5 182	865	308	2 944	406	12	547	100
Mecklenburg-Vorpommern	1 066	230	97	593	34	7	69	36
Niedersachsen	5 233	902	390	2 949	206	6	644	136
Nordrhein-Westfalen	12 798	2 085	744	7 878	488	8	1 372	223
Rheinland-Pfalz	2 975	498	131	1 829	143	4	320	50
Saarland	608	108	43	356	22	-	71	8
Sachsen	3 337	661	429	1 743	102	7	256	139
Sachsen-Anhalt	1 329	296	186	633	30	3	116	65
Schleswig-Holstein	1 385	267	74	789	94	3	135	23
Thüringen	1 406	335	167	688	62	2	89	63
Insgesamt...	60 538	10 640	4 053	34 875	2 942	90	6 580	1 358

- 1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.
2) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen).
3) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen).
4) Aus dem Bereich einer anderen Gewerbeanzeigebehörde.
5) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

3 Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Oktober 2002

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- ummeldungen insgesamt 1)	Veränderung der Betriebstätigkeit 2)		Verlegung des Betriebes 3)		Verlegung des Betriebes und Veränderung der Betriebstätigkeit	
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle
nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten							
Offene Handelsgesellschaft	41	14	1	21	2	3	-
Kommanditgesellschaft	34	11	2	14	4	3	-
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	271	55	28	112	64	7	5
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	616	251	6	292	12	55	-
Aktiengesellschaft	122	17	43	37	20	-	5
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	2 618	724	149	1 406	197	126	16
Genossenschaft	19	5	6	2	5	-	1
Sonstige Rechtsformen 4)	83	17	20	13	24	1	8
Einzelunternehmen	11 706	5 363	126	4 994	155	1 043	25
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch	10 473	4 780	115	4 465	145	944	24
französisch	20	6	-	13	-	1	-
griechisch	60	24	-	30	-	6	-
italienisch	136	66	1	60	1	8	-
niederländisch	24	11	-	9	2	2	-
spanisch	8	2	-	5	-	1	-
türkisch	326	167	4	121	-	33	1
nach Ländern							
Baden-Württemberg	1 817	729	42	889	52	100	5
Bayern	2 326	1 062	40	979	61	182	2
Berlin	1 162	348	19	613	32	141	9
Brandenburg	387	171	15	159	18	21	3
Bremen	105	41	1	61	2	-	-
Hamburg	456	177	7	219	12	40	1
Hessen	1 369	595	46	607	30	90	1
Mecklenburg-Vorpommern	328	141	20	129	20	18	-
Niedersachsen	1 130	423	25	527	43	105	7
Nordrhein-Westfalen	2 909	1 106	56	1 394	70	275	8
Rheinland-Pfalz	639	325	13	245	14	40	2
Saarland	103	47	2	42	2	10	-
Sachsen	1 266	561	61	484	60	110	10
Sachsen-Anhalt	494	285	11	151	30	14	3
Schleswig-Holstein	569	236	8	248	17	56	4
Thüringen	450	210	15	164	20	36	5
Insgesamt ...	15 510	6 457	381	6 891	483	1 238	60

- 1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.
2) Änderung und/oder Erweiterung.
3) Verlegung innerhalb des Meldebezirks.
4) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

4 Gewerbeabmeldungen
4.1 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen
Oktober 2002

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbeabmeldungen insgesamt 2)	Betriebsaufgabe 3)		Sonstige Stilllegung 4)	Fortzug 5)		Übergabe 6)
			Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbständige Zweigstelle		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbständige Zweigstelle	
A	Land- u. Forstwirtschaft	609	85	9	411	55	-	49
D	Verarbeitendes Gewerbe	2 600	598	202	1 069	242	21	468
15	Ernährungsgewerbe	402	72	61	151	14	3	101
16	Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-
17	Textilgewerbe	59	11	3	31	7	2	5
18	Bekleidungsgewerbe	84	10	8	46	6	1	13
19	Ledergewerbe	12	3	-	6	2	-	1
20	Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln)	106	23	1	55	9	-	18
21	Papiergewerbe	18	5	2	6	1	-	4
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	365	90	14	177	44	1	39
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H.v. Bruttostoffen	-	-	-	-	-	-	-
24	Chemische Industrie	48	10	9	11	7	1	10
25	H.v. Gummi- u. Kunststoffwaren	72	30	4	10	14	-	14
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarb.v. Steinen u. Erden	110	25	9	26	8	2	40
27	Metallerzeugung u.-bearbeitung	31	11	1	7	5	-	7
28	H.v. Metallerzeugnissen	521	130	29	235	44	4	79
29	Maschinenbau	195	50	15	53	23	1	53
30	H.v. Büromasch., DV-Gerät. u.-Einr.	21	6	1	8	5	-	1
31	H.v. Geräten d. Elektriz. erzg., -verteilung u.ä.	37	7	2	16	6	-	6
32	Rundfunk-, Fernseh-u. Nachrichtentechnik	56	13	7	16	6	-	14
33	Medizin-, Maß-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik	123	29	17	33	15	2	27
34	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	26	15	3	4	2	1	1
35	Sonst. Fahrzeugbau	22	8	5	6	2	1	-
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportger. usw.	231	40	8	138	20	2	23
37	Recycling	61	10	3	34	2	-	12
F	Baugewerbe	4 841	1 356	139	2 496	393	10	447
G	Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz u. Gebrauchsgütern	16 845	2 401	1 668	9 295	1 013	45	2 423
50	Kfz-Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz; Tankstellen	1 841	267	106	1 037	121	7	303
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh. Kfz)	3 840	637	216	2 245	353	16	373
52	Eh. (oh. Handel m. Kfz u. Tankst.); Rep.v. Geb.güt.	11 164	1 497	1 346	6 013	539	22	1 747
H	Gastgewerbe	5 626	908	227	2 435	36	2	2 018
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	2 881	428	223	1 674	189	14	353
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	3 238	171	158	2 443	327	9	130
67	Kredit- u. Versicherungshilfsgewerbe	3 057	147	78	2 400	318	9	105
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm.bewagl. Sachen usw.	11 969	1 863	465	7 323	1 315	45	958
70	Grundstücks-u. Wohnungswesen	1 411	381	74	560	205	11	180
71	Verm.bewagl. Sachen oh. Bedienungspersonal	468	81	33	260	38	1	55
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken	1 614	261	53	938	227	6	129
73	Forschung u. Entwicklung	33	13	2	4	9	-	5
74	Erbrg.v. Dienstleistungen überlegend f. Untern.	8 443	1 127	303	5 561	836	27	589
0	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen	3 787	465	211	2 379	254	11	467
B, C, E, M, N	Übrige Wirtschaftszweige 7) ...	946	120	90	522	83	6	125
A-K, M-0	Insgesamt	53 342	8 395	3 392	30 047	3 907	163	7 438

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen) einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen. - 4) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 5) In den Bereich einer anderen Gewerbeabmeldebehörde. - 6) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung. - 7) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

4 Gewerbeabmeldungen

4.2 Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Oktober 2002

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- abmeldungen insgesamt 1)	Betriebsaufgabe 2)		Sonstige Still- legung 3)	Fortzug 4)		Übergebe 5)
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft	242	121	26	-	5	1	89
Kommanditgesellschaft	198	94	29	-	9	-	66
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	812	262	241	-	74	13	222
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	2 881	1 689	95	21	150	4	922
Aktiengesellschaft	447	69	235	-	27	9	107
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	6 273	2 882	1 299	-	783	70	1 239
Genossenschaft	39	6	17	-	1	3	12
Sonstige Rechtsformen 6)	335	96	145	-	7	8	79
Einzelunternehmen	42 115	3 176	1 305	30 026	2 851	55	4 702
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch	36 618	2 715	1 155	26 320	2 641	51	3 736
französisch	70	4	1	54	4	-	7
griechisch	413	40	6	252	6	-	109
italienisch	628	71	8	394	18	1	136
niederländisch	108	7	7	67	7	-	20
spanisch	44	3	1	30	1	-	9
türkisch	1 592	114	38	1 074	38	1	327

nach Ländern

Baden-Württemberg	6 548	942	340	3 703	502	14	1 047
Bayern	8 077	986	309	4 374	1 033	38	1 337
Berlin	2 702	575	187	1 405	106	5	424
Brandenburg	1 356	361	156	578	92	4	165
Bremen	349	48	22	227	2	-	50
Hamburg	1 158	169	58	688	18	4	221
Hessen	4 566	700	241	2 634	414	17	560
Mecklenburg-Vorpommern	1 270	279	171	684	45	4	87
Niedersachsen	4 324	728	292	2 335	268	10	691
Nordrhein-Westfalen	10 874	1 629	586	6 625	666	26	1 342
Rheinland-Pfalz	2 510	331	128	1 548	135	5	363
Saarland	581	88	18	376	26	2	71
Sachsen	3 025	580	376	1 580	146	17	326
Sachsen-Anhalt	1 350	322	169	651	55	3	150
Schleswig-Holstein	3 305	406	167	1 957	295	8	472
Thüringen	1 347	251	172	682	104	6	132
Insgesamt ...	53 342	8 395	3 392	30 047	3 907	163	7 438

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 2) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen) einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen. - 3) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 4) In den Bereich einer anderen Gewerbeabmeldebehörde. - 5) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung. - 6) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

5 Gewerbebeanmeldungen
5.1 Gewerbebeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen
Januar - Oktober 2002

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbebeanmeldungen insgesamt 2)	Betriebsgründung 3)		Sonstige Neuerichtung 4)	Zuzug 5)		Übernahme	
			Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbstständige Zweigstelle		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbstständige Zweigstelle	Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbstständige Zweigstelle
A	Land- u. Forstwirtschaft ...	8 587	1 371	123	6 094	400	3	566	30
D	Verarbeitendes Gewerbe ...	24 816	7 575	2 001	8 402	1 805	72	3 992	969
15	Ernährungsgewerbe	2 955	683	341	672	78	1	925	255
16	Tabakverarbeitung	4	-	-	2	-	1	1	-
17	Textilgewerbe	591	152	40	279	28	3	76	13
18	Bekleidungsgewerbe	659	150	44	326	35	1	92	11
19	Ledergewerbe	100	22	4	36	9	1	27	1
20	Holzgewerbe (oh. H.v. Möbeln)	1 001	304	38	370	65	-	218	6
21	Papiergewerbe	154	40	13	41	13	2	38	7
22	Verlags-, Druckgewerbe, Ver- vielfältigung	3 532	919	188	1 704	301	14	378	28
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H.v. Brustoffen	22	6	2	3	2	-	6	3
24	Chemische Industrie	540	225	48	82	54	3	77	51
25	H.v. Gummi- u. Kunststoff- waren	738	279	50	155	74	5	136	39
26	Glasgewerbe, Keramik, Ver- arb. v. Steinen u. Erden ...	1 123	321	108	293	62	1	196	142
27	Metallerzeugung u. -bearbeitung	273	116	28	65	11	-	42	11
28	H.v. Metallerzeugnissen ...	4 488	1 524	289	1 572	350	8	665	80
29	Maschinenbau	2 639	1 017	288	606	234	9	360	125
30	H.v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.	124	38	16	41	12	-	13	4
31	H.v. Geräten d. Elektriz. erzg., -verteilung u. d. ...	580	214	61	127	53	6	85	34
32	Rundfunk-, Fernseh-u. Nachrichtentechnik	474	144	60	146	61	3	47	13
33	Medizin-, Meß-, Steuer-u. Regelungstechnik, Optik	1 615	628	190	307	143	2	266	79
34	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagen teilen	223	86	30	38	19	2	40	8
35	Sonst. Fahrzeugbau	215	83	23	57	18	1	28	5
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musik- instr., Sportger. usw.	2 266	475	87	1 292	148	7	229	28
37	Recycling	500	149	53	188	35	2	47	26
F	Baugewerbe	49 590	18 652	1 642	22 074	3 087	63	3 802	270
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern ...	182 988	26 712	18 109	100 534	7 630	350	20 448	9 205
50	Kfz-Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz; Tankstellen ...	19 676	3 368	1 441	10 715	899	43	2 547	663
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh. Kfz)	41 404	7 589	2 518	24 854	2 834	138	2 558	913
52	Einzelhandel m. Kfz u. Tankst.; Rep. v. Geb. gü. .	121 908	15 755	14 150	64 965	3 897	169	15 343	7 629
H	Gastgewerbe	53 815	6 474	2 334	15 287	341	16	27 663	1 700
I	Verkehr u. Nachrichten- übermittlung	27 947	4 948	1 878	16 673	1 547	90	2 205	606
J	Kredit- u. Versicherungs- gewerbe	35 747	2 231	1 314	28 664	2 407	35	713	383
67	Kredit- u. Versiche- rungshilfsgewerbe	34 545	2 063	1 045	28 298	2 371	31	663	74
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw. ..	161 583	34 307	6 804	102 790	9 986	225	6 156	1 315
70	Grundstücks- u. Wohnungswesen	16 461	6 162	970	6 276	1 578	29	1 061	385
71	Verm. bewegl. Sachen oh. Bedienungspersonal ...	5 056	1 012	562	2 611	213	10	529	119
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken	23 691	4 692	752	15 596	1 730	36	781	104
73	Forschung u. Entwicklung ...	656	343	81	119	51	2	42	18
74	Erbrg. v. Dienstleistungen überwiegend f. Untern. ...	115 719	22 098	4 439	78 188	6 414	148	3 743	689
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienst- leistungen	49 361	7 619	2 574	31 938	1 842	42	4 235	1 111
B, C, E, M, N	Übrige Wirtschafts- zweige 6)	15 833	2 858	1 171	9 932	514	26	881	451
A-K, M-O	Insgesamt	610 267	112 747	37 950	342 388	29 559	922	70 661	16 040

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 4) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 5) Aus dem Bereich einer anderen Gewerbebehörde. - 6) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

5 Gewerbeanmeldungen

5.2 Gewerbeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Januar - Oktober 2002

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbean- meldungen insge- samt 1)	Betriebsgründung 2)		Sonstige Neuer- richtung 3)	Zuzug 4)		Übernahme	
		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft	2 283	978	318	-	101	3	725	158
Kommanditgesellschaft	1 682	765	290	-	102	11	341	173
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	14 265	5 325	3 211	-	600	91	1 751	3 287
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	30 852	22 781	1 162	161	1 074	19	5 263	392
Aktiengesellschaft	3 646	1 064	1 185	-	205	47	325	820
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	77 566	40 623	15 478	-	6 686	426	7 748	6 605
Genossenschaft	458	71	152	-	10	3	26	196
Sonstige Rechtsformen 5)	3 929	1 477	1 454	-	93	72	387	446
Einzelunternehmen	475 586	39 663	14 700	342 227	20 688	250	54 095	3 963
darunter mit Staatsangehörigkeit								
deutsch	415 329	34 966	12 983	304 027	19 102	223	40 567	3 461
französisch	815	53	19	617	34	-	84	8
griechisch	4 007	259	78	2 089	86	3	1 476	16
italienisch	6 209	509	129	3 553	152	1	1 819	46
niederländisch	1 199	90	65	819	51	2	154	18
spanisch	622	37	15	456	26	-	83	5
türkisch	17 215	1 339	473	10 307	309	6	4 614	167

nach Ländern

Baden-Württemberg	77 121	14 440	4 307	42 188	3 719	94	10 193	2 180
Bayern	101 463	16 284	4 646	58 317	7 983	151	11 762	2 320
Berlin	28 308	5 614	2 071	15 690	280	9	3 850	794
Brandenburg	16 994	4 499	1 694	8 134	402	27	1 655	583
Bremen	4 351	741	230	2 615	28	-	598	139
Hamburg	16 467	2 964	766	9 635	373	19	2 305	405
Hessen	51 667	8 778	2 846	28 877	4 023	138	5 979	1 026
Mecklenburg-Vorpommern	11 906	2 892	1 225	6 110	303	23	890	463
Niedersachsen	52 850	9 867	3 409	28 871	2 286	58	6 778	1 581
Nordrhein-Westfalen	128 846	22 498	6 918	76 663	5 248	180	14 736	2 603
Rheinland-Pfalz	31 228	5 355	1 548	18 429	1 477	43	3 732	644
Saarland	6 612	1 284	447	3 743	242	3	732	161
Sachsen	30 981	6 254	3 329	16 756	846	72	2 404	1 320
Sachsen-Anhalt	14 916	3 524	1 835	7 096	458	26	1 329	648
Schleswig-Holstein	20 676	3 880	1 031	11 824	1 163	49	2 293	436
Thüringen	15 881	3 873	1 648	7 440	728	30	1 425	737
Insgesamt...	610 267	112 747	37 950	342 388	29 559	922	70 661	16 040

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

2) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen).

3) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen).

4) Aus dem Bereich einer anderen Gewerbeanmeldebehörde.

5) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

6 Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Januar - Oktober 2002

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- ummeldungen insgesamt 1)	Veränderung der Betriebstätigkeit 2)		Verlegung des Betriebes 3)		Verlegung des Betriebes und Veränderung der Betriebstätigkeit	
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft	545	202	22	257	37	24	3
Kommanditgesellschaft	478	138	41	225	51	21	2
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	2 724	635	246	1 160	575	80	28
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	6 274	2 526	77	3 025	113	522	11
Aktiengesellschaft	1 076	169	280	328	262	17	20
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	25 920	7 710	1 579	13 406	1 850	1 222	153
Genossenschaft	148	36	16	40	47	3	6
Sonstige Rechtsformen 4)	917	200	163	234	259	34	27
Einzelunternehmen	111 892	52 652	1 160	46 145	1 449	10 280	206
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch	101 172	47 657	1 031	41 668	1 344	9 284	188
französisch	149	56	-	74	2	17	-
griechisch	619	269	8	283	5	53	1
italienisch	1 017	470	10	443	11	81	2
niederländisch	242	91	4	116	5	25	1
spanisch	96	36	2	48	-	10	-
türkisch	2 795	1 314	38	1 124	27	284	8

nach Ländern

Baden-Württemberg	17 359	6 943	342	8 257	553	1 220	44
Bayern	21 514	9 926	327	8 932	558	1 733	38
Berlin	9 112	2 634	169	4 689	269	1 309	42
Brandenburg	4 647	2 244	158	1 742	188	292	23
Bremen	1 240	483	20	649	33	54	1
Hamburg	4 372	1 597	98	2 103	134	429	11
Hessen	13 647	6 056	438	5 984	379	763	27
Mecklenburg-Vorpommern	3 500	1 560	160	1 397	177	192	14
Niedersachsen	11 408	4 480	233	5 277	372	1 001	45
Nordrhein-Westfalen	28 465	10 752	548	13 668	766	2 666	65
Rheinland-Pfalz	6 153	3 033	131	2 438	155	382	14
Saarland	1 264	569	32	525	27	107	4
Sachsen	12 109	5 502	567	4 318	556	1 096	70
Sachsen-Anhalt	6 064	4 386	135	1 218	141	168	16
Schleswig-Holstein	4 124	1 850	84	1 658	125	389	18
Thüringen	4 996	2 253	142	1 965	210	402	24
Insgesamt ...	149 974	64 268	3 584	64 820	4 643	12 203	456

- 1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.
2) Änderung und/oder Erweiterung.
3) Verlegung innerhalb des Meldebezirks.
4) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

7 Gewerbeabmeldungen
7.1 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen
Januar - Oktober 2002

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbeabmeldungen insgesamt 2)	Betriebsaufgabe 3)		Sonstige Stilllegung 4)	Fortzug 5)		Übergabe 6)
			Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbständige Zweigstelle		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbständige Zweigstelle	
A	Land- u. Forstwirtschaft	6 367	938	92	4 148	500	8	681
D	Verarbeitendes Gewerbe	25 645	6 281	1 850	10 127	2 271	176	4 940
15	Ernährungsgewerbe	3 796	786	487	1 276	122	11	1 114
16	Tabakverarbeitung	5	2	-	2	-	-	1
17	Textilgewerbe	677	161	27	351	53	7	78
18	Bekleidungsgewerbe	839	155	51	496	43	4	90
19	Ledergewerbe	172	41	6	82	15	-	28
20	Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln)	1 146	271	39	516	71	3	246
21	Papiergewerbe	156	45	14	43	19	1	34
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	3 558	923	165	1 591	368	23	488
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H.v. Brutstoffen	16	3	5	1	-	1	6
24	Chemische Industrie	455	136	48	102	50	2	117
25	H.v. Gummi- u. Kunststoffwaren	658	210	49	162	90	8	139
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	1 163	292	133	350	81	9	298
27	Metallerzeugung u. -bearbeitung	250	73	23	67	23	1	63
28	H.v. Metallerzeugnissen	4 650	1 161	233	2 014	426	26	790
29	Maschinenbau	2 323	660	204	648	293	32	486
30	H.v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einz.	153	48	14	54	21	-	16
31	H.v. Geräten d. Elektriz. erzg., -verteilung u. ä.	504	144	41	148	68	6	97
32	Rundfunk-, Fernseh- u. Nachrichtentechnik	388	86	49	122	53	5	73
33	Medizin-, Meß-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik	1 334	373	107	317	181	18	338
34	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	221	70	15	55	24	2	55
35	Sonst. Fahrzeugbau	198	67	15	66	16	1	33
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportger. usw.	2 376	430	77	1 380	210	14	265
37	Recycling	607	144	48	284	44	2	85
F	Baugewerbe	49 501	13 195	1 595	25 484	3 835	111	5 281
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern	172 707	25 082	18 381	91 479	10 323	578	26 864
50	Kfz-Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz; Tankstellen	17 372	2 744	1 064	9 268	1 270	64	2 962
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh. Kfz)	40 117	6 776	2 537	22 627	3 801	209	4 167
52	Eh. (oh. Handel m. Kfz u. Tankst.); Rep. v. Geb.güt.	115 218	15 562	14 780	59 584	5 252	305	19 735
H	Gastgewerbe	53 491	7 833	2 298	22 438	461	22	20 439
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	27 896	4 425	1 895	16 163	1 923	144	3 346
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	31 691	1 638	1 341	23 698	3 425	83	1 506
67	Kredit- u. Versicherungshilfsgewerbe	30 317	1 521	770	23 400	3 364	75	1 187
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	117 571	19 172	5 126	70 131	12 941	455	9 746
70	Grundstücks- u. Wohnungswesen	15 130	4 226	1 007	5 859	2 168	90	1 780
71	Verm. bewegl. Sachen oh. Bedienungspersonal	4 786	890	434	2 516	279	20	657
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken	16 039	2 548	513	9 401	2 147	69	1 361
73	Forschung u. Entwicklung	436	150	49	91	84	3	59
74	Erbrg. v. Dienstleistungen überwiegend f. Untern.	81 180	11 368	3 123	52 264	8 263	273	5 889
0	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen	36 492	4 654	2 090	22 031	2 630	75	5 012
B, C, E, M, N	Übrige Wirtschaftszweige 7) ...	8 691	1 094	686	4 940	714	35	1 222
A-K, M-0	Insgesamt	530 052	84 312	35 354	290 639	39 023	1 687	79 037

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen) einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen. - 4) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 5) In den Bereich einer anderen Gewerbeabmeldebehörde. - 6) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung. - 7) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

7 Gewerbeabmeldungen

7.2 Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

Januar - Oktober 2002

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- abmeldungen insgesamt 1)	Betriebsaufgabe 2)		Sonstige Still- legung 3)	Fortzug 4)		Übergabe 5)
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	

nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft	2 482	1 037	305	-	110	13	1 017
Kommanditgesellschaft	1 971	866	324	-	107	15	659
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG	10 030	2 905	2 959	-	645	125	3 396
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	30 424	17 444	1 006	257	1 353	31	10 333
Aktiengesellschaft	3 411	552	1 610	-	227	72	950
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	63 543	28 859	13 934	-	8 294	819	11 637
Genossenschaft	502	71	242	-	11	11	167
Sonstige Rechtsformen 6)	3 290	1 063	1 256	-	110	83	778
Einzelunternehmen	414 399	31 515	13 718	290 382	28 166	518	50 100
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch	363 048	27 631	12 330	256 361	25 841	473	40 412
französisch	670	40	13	464	63	1	89
griechisch	3 891	310	63	2 305	88	-	1 125
italienisch	5 917	587	112	3 608	229	7	1 374
niederländisch	1 073	66	62	696	80	2	167
spanisch	537	30	7	408	22	-	70
türkisch	14 853	1 009	385	9 788	377	8	3 286

nach Ländern

Baden-Württemberg	69 555	10 612	4 101	38 151	5 867	223	10 601
Bayern	81 648	10 038	3 433	42 393	10 296	293	15 195
Berlin	24 981	5 546	1 781	12 963	772	44	3 875
Brandenburg	14 731	3 358	1 725	6 638	995	60	1 955
Bremen	3 854	635	241	2 353	31	1	593
Hamburg	11 737	1 659	560	6 802	285	21	2 410
Hessen	45 676	6 791	2 391	26 037	4 434	201	5 822
Mecklenburg-Vorpommern	12 118	2 633	1 607	6 243	514	38	1 083
Niedersachsen	44 807	7 388	2 924	24 115	2 568	114	7 698
Nordrhein-Westfalen	111 499	16 477	6 049	66 329	6 914	318	15 412
Rheinland-Pfalz	25 775	3 554	1 262	15 388	1 359	49	4 163
Saarland	6 223	873	372	3 675	392	16	895
Sachsen	29 608	5 675	3 979	15 349	1 389	136	3 080
Sachsen-Anhalt	15 271	3 551	2 120	7 290	509	48	1 753
Schleswig-Holstein	17 232	2 397	845	9 719	1 708	56	2 507
Thüringen	15 337	3 125	1 964	7 194	990	69	1 995
Insgesamt ...	530 052	84 312	35 354	290 639	39 023	1 687	79 037

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 2) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen) einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen. - 3) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 4) In den Bereich einer anderen Gewerbeabmeldebehörde. - 5) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung. - 6) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

Fachserie 2: Unternehmen und Arbeitsstätten

Reihe 1: Kostenstruktur in ausgewählten Wirtschaftszweigen

Die nacheinander in *vierjährlichem* Turnus durchgeführten Erhebungen über die Kostenstruktur der Unternehmen vermitteln ein Bild von dem Leistungsaufwand und seiner Zusammensetzung. Dabei nimmt der Nachweis der Kosten nach Kostenarten den größten Raum ein. Weitere wichtige Tatbestände sind der Umsatz, ausgewählte Posten der Jahresbilanz (Sachanlagen, Bestände, Forderungen und Verbindlichkeiten) sowie der Material- und Wareneinsatz. Als Bezugsgrundlage für die Kosten werden die Gesamtleistung oder die Einnahmen herangezogen. Die Gruppierung der Unternehmen erfolgt nach Gesamtleistungs- bzw. Einnahmengrößenklassen; bei einigen Erhebungsbereichen (z. B. Handwerk) auch nach Beschäftigtengrößenklassen.

Reihe 1.1: Kostenstruktur im Handwerk

Reihe 1.2.1: Kostenstruktur im Großhandel

Reihe 1.2.2: Kostenstruktur bei Handelsvertretern und Handelsmaklern

Reihe 1.3: Kostenstruktur im Einzelhandel

Reihe 1.4: Kostenstruktur im Gastgewerbe

Reihe 1.5.1: Kostenstruktur der nichtbundeseigenen Eisenbahnen, des Stadtschnellbahn-, Straßenbahn- und Omnibusverkehrs, der Reiseveranstaltung und -vermittlung

Reihe 1.5.2: Kostenstruktur des gewerblichen Güterkraftverkehrs, der Speditionen und Lagereien, der Binnenschifffahrt (Güterbeförderung) und der See- und Küstenschifffahrt

Reihe 1.6.1: Kostenstruktur bei Arzt-, Zahnarzt- und Tierarztpraxen

Reihe 1.6.2: Kostenstruktur bei Rechtsanwälten und Anwaltsnotaren, bei Wirtschaftsprüfern, vereidigten Buchprüfern, Steuerberatern und Steuerbevollmächtigten, bei Architekten und Beratenden Ingenieuren

Reihe 1.6.3: Kostenstruktur der Unternehmen der Wirtschafts- und Unternehmensberatung sowie der Heilpraktikerpraxen

Reihe 1.6.4: Kostenstruktur der Design-Unternehmen und der Praxen von Psychotherapeuten

Reihe 1: Sonderberichte

Erstmals werden für die neuen Länder und Berlin-Ost die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Die Ergebnisse der *jährlichen* Kostenstrukturerhebungen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Baugewerbe und bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden in Fachserie 4: „Produzierendes Gewerbe“ veröffentlicht.

Reihe 2: Kapitalgesellschaften

2.1: Abschlüsse von Kapitalgesellschaften

2.2: Zahl und Nominalkapital der Kapitalgesellschaften

Mit den Daten für das Berichtsjahr 1991 bzw. 1993 legte das Statistische Bundesamt letztmalig Informationen über die Bilanz- und Bestandsstatistiken der Kapitalgesellschaften vor; im Zusammenhang

mit der Überprüfung des Programms der Bundesstatistik wurde u. a. die Einstellung der Bilanz- und Bestandsstatistik der Kapitalgesellschaften beschlossen.

Reihe 3: Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen

Die Reihe wurde eingestellt. Die Ergebnisse werden künftig in der Fachserie 14 „Finanzen und Steuern“ erscheinen.

Reihe 4: Zahlungsschwierigkeiten

4.1: Insolvenzverfahren

Über Konkurse sowie eröffnete Vergleichsverfahren wird *monatlich* berichtet. Zugleich enthalten die Juniausgabe das Halbjahresergebnis und die Dezemberveröffentlichung das Jahresergebnis. Die Insolvenzverfahren werden nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen, nach Größenklassen der Forderung sowie nach Bundesländern gegliedert. Außerdem werden Angaben über Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks gebracht.

4.2: Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren

Die *jährliche* Veröffentlichung über die finanziellen Ergebnisse der eröffneten und abgewickelten Konkurs- und Vergleichsverfahren enthält in der Gliederung nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen sowie nach Bundesländern u. a. einen Überblick über Forderungen, Teilungsmassen und Verluste sowie Deckungsquoten.

Reihe 5: Gewerbeanzeigen

Berichtet wird (1996 *vierteljährlich*) ab 1997 *monatlich* über Gewerbean-, -um- und -abmeldungen in der Untergliederung nach Wirtschaftszweigen, Rechtsformen, Ländern und für Einzelunternehmen über deren Staatsangehörigkeit.

Einzelveröffentlichungen

Die Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung vom 25. Mai 1987 werden in mehreren thematisch gegliederten Heften veröffentlicht. Eine Titelliste steht auf Anforderung zur Verfügung.

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993.

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- und ähnlichen Benennungen zur Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

DSTATIS
wissen. nutzen.

Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Die Veröffentlichungen sind über den Vertriebspartner: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Tel.: 0 70 71 / 93 53 50, E-Mail: destatis@s-f-g.com erhältlich.